

Cham, „Wie man eine Nadel verwendet...“ (September 1866)

Kurzbeschreibung

Diese Karikatur von Cham erschien um September 1866 in der französischen Zeitschrift *Le Charivari*. Wie Daumiers Karikatur „Der Neue Gulliver“ bringt sie sowohl das französische Meinungsbild als auch die antipreußische Stimmung in Süddeutschland zum Ausdruck. Ein Soldat mit der Pickelhaube als allgemeinem Symbol des preußischen Militarismus versucht, die 1866 besiegten deutschen Staaten (Sachsen, Hannover, Nassau, und die Freie Stadt Frankfurt am Main) zu einer neuen Nation unter preußischer Vorherrschaft zusammenzunähen. Der Bildtext lautet, „Es ist eine Sache, mit der Nadel umgehen zu können... aber es ist eine Fertigkeit, die man nicht missbrauchen sollte.“ [„Ce que c'est pourtant que de savoir se servir d'une aiguille.... mais, c'est un talent d'ont il ne faudrait pas abuser“.] Dabei macht der Karikaturist auch eine versteckte Anspielung auf das preußische Zündnadelgewehr, das den preußischen Infanteristen in der Schlacht von Königgrätz am 3. Juli 1866 größere Feuerkraft verlieh als ihren österreichischen Gegnern.

Quelle



Quelle: Cham (Amédée C.H. de Noe), Französische Karikatur auf das Bestreben Preußens, sich bis dahin selbständige deutsche Gebiete einzuverleiben, aus „Le Charivari“ vom September 1866.
bpk-Bildagentur, Bildnummer 30013066. Für Rechteanfragen kontaktieren Sie bitte die bpk-Bildagentur: kontakt@bpk-bildagentur.de oder Art Resource: requests@artres.com (für Nordamerika).

Empfohlene Zitation: Cham, „Wie man eine Nadel verwendet...“ (September 1866), veröffentlicht in: German History in Documents and Images, <<https://germanhistorydocs.org/de/reichsgruendung-bismarcks-deutschland-1866-1890/ghdi:image-1389>> [27.04.2024].